

fruchtbar seyd, in allen guten Werken.

11. Und wachset in der Erkenntniß Gottes, und gestärket werdet mit Kraft, nach seiner herrlichen Macht, in aller Geduld und Langmüthigkeit mit Freuden.

12. Und danksaget dem Vater, der uns tüchtig gemacht hat, zum Erbtheil der Heiligen im Licht.

13. Welcher uns errettet hat von der Dbrigkeit der Finsterniß, und hat uns versetzt in das Reich seines lieben Sohnes.

14. An welchem wir haben die Erlösung durch sein Blut, nämlich die Vergebung der Sünden.

15. Welcher ist das Ebenbild des unsichtbaren Gottes, der Erstgeborne vor allen Kreaturen.

16. Denn durch ihn ist alles geschaffen, das im Himmel und auf Erden ist, das Sichtbare und Unsichtbare, beydes die Thronen und Herrschaften, und Fürstenthümer, und Dbrigkeiten; Es ist alles durch ihn, und zu ihm geschaffen.

17. Und er ist vor allen, und es bestehet alles in ihm.

18. Und er ist das Haupt des Leibes, nämlich der Gemeine, welcher ist der Anfang und der Erstgeborne von den Todten, auf daß er in allen Dingen den Vorgang habe.

19. Denn es ist das Wohlgefallen gewesen, daß in ihm alle Fülle wohnen soll.

20. Und alles durch ihn versöhnet würde zu ihm selbst, es sey auf Erden oder im Himmel, damit, daß er Frieden machte durch das Blut an seinem Kreuz durch sich selbst.

21. Und euch, die ihr weiland Fremde und Feinde waret durch die Vernunft in bösen Werken.

22. Nun aber hat er euch versöhnet mit dem Leibe seines Flei-

nu, a wò schyknom dobrem statku plodi pschinasli.

11. A rosli wò Bohzem husnaschi, a hordowali smozione wò schyknai mozi, sa jogo kschasneju mozu kschyknai scherpnosczi a dluzkei mufli swafelim.

12. Zekujuze se tomu Boschczuju, kotariž nas godnich jo huzinil k tomu derbstwu tich swetich wò tom swetle.

13. Kenž nas jo humogl s'teje mozi teje schamnosczzi, a pschesajzil do togo kraleistwa togo syuna swojeje ljubosczi.

14. Wò kotaremž mū mamū to humozeie psches jogo kschew to wodawane tich grechow.

15. Kotariž jo ta bilda togo niewidobnego Bohga, ten perwo-narozoni schyknogo stworena.

16. Pscheto psches nogo jo schyknostworone, zož na nebu a na semi jo, to widobne a niewidobne, daschi su throni abo kniestwa abo wercchoistwa abo huschini; Schyknostworone jo psches nogo a k'nomu stworone.

17. A won jo pretk schyknich wozow, a schyknostwoi wò nom.

18. A won jo ta glowa togo žuwota, to jo, teje zerkwe, kenž jo ten schoponk a perwo-rozoni s'tich humarlich, abū won wò schyknich wozach ten predni bül.

19. Pscheto tomu Boschczuju jo se spodabalo, abū wò nom schyknopolnoscz büdlila.

20. A abū won psches nogo schyknostwoi k'nomu samemu hujadnal, daschi woni su na nebu abo na semi; Gaž won mēr huzin psches tu kschew na jogo kschizi psches nogo.

21. A was, kenž wū nega zuse a winiki beschzo, psches ten rosim wò slich statkach.

22. Jo won neto hujadnal wò tom